

Das Höchste ist die Liebe

Keine gemeinsamen Gottesdienste, Osternächte, Osterfeuer, kein Abendmahl, kein Friedensgruß. Die Passionswochen in diesem Jahr waren eine strenge Fasten-Schule und auch das Osterfest können wir leider nicht gemeinschaftlich feiern. Überall kämpfen wir gegen die Infektion, die tödlich enden kann. Zu Ostern sitzen wir zwar nicht in unseren Kirchen. Doch das Fest fällt nicht aus. Wir feiern in Familie, in Hauskreisen, fast wie die ersten Christen. Systemrelevant ist nicht die Kirche, sondern die Botschaft von der Auferweckung des Gekreuzigten. Die Hinrichtungsstätte, wo das Kreuz von Jesus steht, ist der Ort der Wandlung: Vom Tod zum Leben, von der Angst zum Mut, von der Erstarrung zum Handeln. Jesus schenkt neues bleibendes Leben, weckt Hingabe und Liebe zu ihm und zu unserem Nächsten. Wir spüren das in diesen Tagen. Glück und erfülltes Leben gibt es auch unter schwierigen Umständen, mit weniger Geld, in Krankheit und eingeschränkter Bewegungsfreiheit. Es gibt ein Genug für mich, für dich, für unseren Planeten. Doch das Wichtigste, hörte ich kürzlich von einem meiner Lehrer, selbst zur Risikogruppe zählend, „ist nicht Glück und das Höchste ist nicht das Leben. Das Schlimmste ist auch nicht der Tod. Das Höchste ist die Liebe und das Schlimmste die Einsamkeit.“ Jesus ist bei den Bittenden und Betenden, bei denen, die in dieser Osterzeit helfen, sorgen und musizieren, er ist bei den Kranken und Sterbenden, in Gefängnissen, Camps und Ruinen, in unseren Ängsten und Nöten. Er segnet gerade jene, die mit leeren Händen vor ihm stehen.

Auch Ostern 2020 schreien die Geschundenen und Geängsteten, das Flüchtlingselend geht weiter (und ihnen muss geholfen werden!). „Doch wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln“, schrieb Dietrich Bonhoeffer, dessen Ermordung vor 75 Jahren am 9. April 1945 wir gedenken. Wir sind in dieser Zuversicht miteinander verbunden auf dem Weg, den Gott mit uns geht. Die Zukunft ist sein Land. Darauf dürfen wir hoffen, daraufhin lebt und arbeitet Jesus mit uns, in diesen ungewöhnlichen Frühlingstagen besonders. Darum Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes frohes Osterfest!